

Ordnung im Strom des Erzählens: Herodot als Erzähler - LÖSUNG

A Der Erzähler selbst über seinen Schreibstil

4,30,1... προσθήκας γὰρ δὴ μοι ὁ λόγος ἐξ ἀρχῆς ἐδίζητο.

... denn auf _____ war meine Abhandlung von Anfang an aus.

Übersetzung sämtlicher Textstellen: Matthias Peppel

1. Suche im Lexikon eine passende Übersetzung für προσθήκας und berücksichtige dabei die Wortbildung.

Übersetzung mit „Zusätze“, „Abschweifungen“, („Exkurse“?)

2. Nenne Dir bekannte Beispiele aus den Historien für solche προσθήκαι.

z. B. die Arion-Erzählung (1,23-24), Weihgeschenke des Kroisos an Delphi (1,50)

3. Diskutiert in Eurer Lerngruppe, inwiefern solche προσθήκαι den Zielen entsprechen, die Herodot für sein Geschichtswerk im Proöm nennt. Berücksichtigt dabei auch den Kontext des Zitats.

Eindrücke der Schülerinnen und Schüler könnten zunächst sein: Die προσθήκαι wirken wie (planlos) assoziative Erzählungen; sie entsprechen dem Versuch, möglichst viele interessante Informationen zu präsentieren.

Auf der anderen Seite präsentiert Herodot in den προσθήκαι, wie im Proöm angekündigt, „Staunenswertes“ (θωμαστά – 4.30.1. θωμάζω) – Verwendung von Leitmotiven und -themen (menschliches Glück und Schicksal, Orakel ...) – ‚roter Faden‘: Ost-West-Konflikt etc.

B Ordnung im Erzählten

1. Bestimme für jede der folgenden Textstellen a) bis e) jeweils, durch welche Mittel der Erzähler Ordnung im Erzählten schafft und so dem Leser/der Leserin Orientierung ermöglicht. Kläre dabei jeweils, ob und gegebenenfalls wie der Erzähler in das erzählte Geschehen eingreift.

2. Beachte gegebenenfalls die zusätzliche Aufgabenstellung.

- a) 1,95,1 Ἐπιδίξεται δὲ δὴ τὸ ἐνθεῦτεν ἡμῖν ὁ λόγος τὸν τε Κῦρον, ὅστις ἐὼν τὴν Κροίσου ἀρχὴν κατεῖλε, καὶ τοὺς Πέρσας, ὅτεω τρόπῳ ἡγήσαντο τῆς Ἀσίας ...

Von hier aus möchte unsere Erzählung ermitteln, wer dieser Kyros war, der das Reich des Kroisos einnahm, und auf welche Weise die Perser die führende Stellung in Kleinasien erreichten ...

Zusammenfassender Vorausblick mit gliederndem Adverb ἐνθεῦτεν („von hier aus“) und expliziter Angabe des Erzählers (ἐπιδίξεται δὲ δὴ τὸ ἐνθεῦτεν ἡμῖν ὁ λόγος) zur Darstellungsabsicht

- b) 1,35,1 *Einführung von Adrastos*: Ἐχοντος δὲ οἱ ἐν χειρὶ τοῦ παιδὸς τὸν γάμον ἀπικνέεται ἐς τὰς Σάρδις ἀνὴρ συμφορῆ ἔχόμενος ...
- 3 35,4 *Kroisos zu Adrastos*: „Συμφορὴν τε ταύτην ὡς κουφότατα φέρων κερδανέεις πλείστον.“
- 41,1 *Kroisos bittet Adrastos, seinen Sohn auf der Jagd zu begleiten*: „Ἄδρηστε, ἐγὼ σε συμφορῆ πεπληγμένον ἀχάριτι, τὴν τοι οὐκ ὀνειδίζω, ἐκάθηρα καὶ οἰκίοισι ὑποδεξάμενος ἔχω παρέχων πᾶσαν δαπάνην.“
- 6 41,1 *Kroisos bittet Adrastos, seinen Sohn auf der Jagd zu begleiten*: „Ἄδρηστε, ἐγὼ σε συμφορῆ πεπληγμένον ἀχάριτι, τὴν τοι οὐκ ὀνειδίζω, ἐκάθηρα καὶ οἰκίοισι ὑποδεξάμενος ἔχω παρέχων πᾶσαν δαπάνην.“
- 9 42,1 *Adrastos antwortet*: ὦ βασιλεῦ, ... οὔτε γὰρ συμφορῆ τοιῆδε κεχηρημένον οἶκος ἐστὶ ἐς ὁμήλικας εὖ πρήσσοντας ἰέναι, οὔτε τὸ βούλεσθαι πάρα, πολλαχῆ τε ἂν ἴσχον ἐμεωυτὸν.
- 12 44,2 *Nach dem Tod von Kroisos' Sohn*: Περιημεκτέων δὲ τῆ συμφορῆ δεινῶς ἐκάλεε μὲν Δία καθάρσιον, μαρτυρόμενος, τὰ ὑπὸ τοῦ ξείνου πεπονθῶς εἶη, ...
- 15 45,1 *Adrastos tritt vor Kroisos und bietet seinen Tod als Sühne an*: ... λέγων τὴν τε προτέραν ἐωυτοῦ συμφορὴν, καὶ ὡς ἐπ' ἐκείνη τὸν καθήραντα ἀπολωλεκῶς εἶη, οὐδέ οἱ εἶη βιώσιμον.

Als nun sein Sohn die Hochzeit vorbereitete, kam aus Sardis ein Mann, den schweres Unglück belastete ...

„Wenn du dieses Unglück [hier bei uns] möglichst leicht trägst, wirst du selbst am meisten dabei gewinnen.“

„Adrastos, ich habe dich, weil du von einem schweren Unglück geschlagen warst – das ich dir nicht zum Vorwurf mache –, gereinigt, in meinem Haus aufgenommen und gewähre dir alles, was du zum Leben brauchst. ...“

„Mein König, ... es ist weder recht, dass ein Mensch, der von einem solchen Unglück betroffen ist, zu Altersgenossen kommt, die in so glücklicher Lage sind, noch habe ich den Wunsch dazu, und ich habe mich schon oftmals zurückgehalten. ...“

Außer sich über das schreckliche Unglück rief [Kroisos] den reinigenden Zeus zum Zeugen an für das, was er von dem Gast erlitten hatte ...

[Adrastos] verwies auf sein früheres Unglück und darauf, dass er zusätzlich zu jenem auch noch den zugrunde gerichtet habe, der ihn entsühnt habe, und dass das Leben keinen Wert mehr für ihn habe.

Rekurrenzen des Leitmotivs/,roten Fadens' συμφορῆ (vgl. Solon in Hdt. 1,32,4: „Οὕτω ὦν, ὃ Κροῖσε, πᾶν ἐστὶ ἄνθρωπος συμφορῆ.“)

- c) 1,69,1: ... Ταῦτα δὴ ὦν πάντα πυνθανόμενος ὁ Κροῖσος ἔπεμπε ἐς ... Dies alles also erfuhr Kroisos und schickte daraufhin Boten nach Sparta
3 Σπάρτην ἀγγέλους
- 1,85,1: Κατ' αὐτὸν δὲ Κροῖσον τάδε ἐγίνετο ... Mit Kroisos aber passierte Folgendes: ...

Beachte zusätzlich den Kontext der beiden Textstellen.

Zusammenfassende vorausweisende bzw. rückverweisende (Demonstrativ-)Pronomina τάδε bzw. ταῦτα ... πάντα und abschließender Partikel ὦν

-
- d) 1,59,1: Τὸ μὲν Ἀττικὸν κατεχόμενόν τε καὶ διεσπασμένον ἐπυνθάνετο ὁ Κροῖσος ὑπὸ Πεισιστράτου τοῦ Ἴπποκράτους τοῦτον τὸν χρόνον τυραννεύοντος Ἀθηναίων. 3
1,65,1: Τοὺς μὲν νυν Ἀθηναίους τοιαῦτα τὸν χρόνον τοῦτον ἐπυνθάνετο ὁ Κροῖσος κατέχοντα
- Kroisos erfuhr, dass das attische Volk unterworfen war und innerlich gespalten durch Peisistratos, den Sohn des Hippokrates, der zu dieser Zeit als Tyrann über die Athener herrschte.
Kroisos erfuhr also, dass zu dieser Zeit solche Verhältnisse die Athener beherrschten.

Berücksichtige zusätzlich den Inhalt, der in den Kapiteln 1,59,2-1,64 erzählt wird.

Ringkomposition mit vorangestellter Zusammenfassung und wörtlicher Wiederholung der Phrasen ἐπυνθάνετο ὁ Κροῖσος und τοῦτον τὸν χρόνον/ τὸν χρόνον τοῦτον am Ende

-
- e) 1,130,3: Οὕτω δὴ Κῦρος γενόμενός τε καὶ τραφεὶς ἐβασίλευσε καὶ Κροῖσον ὕστερον τούτων ἄρξαντα ἀδικίῃς κατεστρέψατο, 3
ὡς εἴρηται μοι πρότερον. Τοῦτον δὲ καταστρεψάμενος οὕτω πάσης τῆς Ἀσίας ἤρξε.
- So also wurde Kyros geboren und aufgezogen und bestieg dann den Königsthron; und er unterwarf den Kroisos, nachdem jener nach diesen (Ereignissen) mit dem Unrecht begonnen hatte, wie (schon) vorher von mir erzählt worden ist. Nachdem er diesen unterworfen hatte, errang er so die Herrschaft über ganz Asien.

Überfliege zusätzlich die Kapitel 79-85 von Buch 1.

rückblickende Zusammenfassung; Rückgriff durch resümierendes οὕτω δὴ bzw. οὕτω und durch die Demonstrativpronomina (ὕστερον) τούτων und τοῦτον; zusätzlich zeitliche Ordnung durch die Adverbien ὕστερον und πρότερον; expliziter Rückverweis des Erzählers auf seine frühere Darstellung mit ὡς εἴρηται μοι πρότερον

ALTERNATIVE TEXTSTELLE:

- e') 1,75,1: Τοῦτον δὴ ὢν τὸν Ἀστυάγεα Κῦρος ἐόντα ἐωτοῦ μητροπάτορα καταστρεψάμενος εἶχε δι' αἰτίην, τὴν ἐγὼ ἐν τοῖσι ὀπίσω λόγοισι σημανέω. 3
- Diesen Astyages also hatte Kyros gestürzt und hielt ihn in Gefangenschaft, obwohl dieser der Vater seiner Mutter war – aus dem Grund, den ich in meinen späteren Ausführungen anzeigen werde.

Überfliege zusätzlich die Kapitel 124-130 von Buch 1.

Rückgriff durch rückbezügliches τοῦτον und resümierendes δὴ ὢν; expliziter Vorverweis des Erzählers auf spätere Darstellung (ἐν τοῖσι ὀπίσω λόγοισι σημανέω); die Ankündigung wird in 1,124ff tatsächlich eingelöst.

C Raum und Zeit als erzählerische Mittel

4,85,1-2: Δαρείος δὲ ἐπεῖτε πορευόμενος ἐκ Σούσων ἀπίκετο τῆς Καλχηδονίης ἐπὶ τὸν Βόσπορον, ἵνα ἔζευκτο ἡ γέφυρα, ἐνθεῦτεν ἐσβὰς
3 ἐς νέα ἔπλεε ἐπὶ τὰς Κυανέας καλυμένας, τὰς πρότερον πλαγκτὰς
Ἕλληνας φασὶ εἶναι, ἐζόμενος δὲ ἐπὶ ρίῳ ἐθηεῖτο τὸν Πόντον ἐόντα
ἀξιοθέητον. Πελαγέων γὰρ ἀπάντων πέφυκε θωμασιώτατος· τοῦ τὸ μὲν
6 μῆκος στάδιοι εἰσὶ ἑκατὸν καὶ χίλιοι καὶ μύριοι, ...

Dareios brach dann von Susa¹ auf, gelangte im Gebiet von Kalchedon an den Bosphorus², wo die (Schiffs-)Brücke gebaut war, stieg dort in ein Schiff, segelte zu den sogenannten kyaneischen Felsen, die in früheren Zeiten – so behaupten die Griechen – herumgetrieben seien, setzte sich auf eine Landspitze und betrachtete den Pontos³, der (in der Tat) betrachtenswert ist. Denn von allen Meeren ist er am wunderbarsten: Seine Länge beträgt 11.100 Stadien ...

1. **Bestimme zu jeder beschriebenen Handlung das jeweils verwendet Tempus und untersuche daran das Verhältnis von erzählter Zeit und Erzählzeit. Berücksichtige dabei die räumlichen Verhältnisse gemäß der Karte z. B. unter <https://de.wikipedia.org/wiki/Ach%C3%A4menidenreich>** (QR-Code rechts).

- *zunächst starke zeitliche Raffung: (lange) Reise des Dareios über mehr als 2.500 km aus dem (fernen) Susa an den Bosphorus mit komplexivem Aorist ἀπίκετο und Partizip Präsens πορευόμενος (in einem Satz)*
- *verstärkte Raffung durch Verweis auf den abgeschlossenen Brückenbau im Plusquamperfekt (ἔζευκτο) und die kyaneischen Felsen in ferner Vergangenheit (τὰς πρότερον πλαγκτὰς ... εἶναι: Infinitiv Präsens); zugleich Bezug auf die Gegenwart von Erzähler und Leser durch Präsens φασί*
- *Verlangsamung der Handlung (Überfahrt – Hinsetzen – Betrachten) mit Tempuswechsel zum Imperfekt ἔπλεε und ἐθηεῖτο (in Verbindung mit Partizip Präsens ἐζόμενος)*
- *Übergang über das Partizip Präsens ἐόντα (s. Aufgabe 2) zum resultativen Perfekt πέφυκε und dem (geographisch) beschreibenden Präsens εἰσὶ (beide zeitlos gebraucht)*



¹ Susa war die persische Hauptstadt. Ihre Überreste liegen etwa 230 km nördlich des persischen Golfs im Süden des Iran an der Grenze zum Irak. – Höchstwahrscheinlich reiste König Dareios den größten Teil der Strecke auf der von den Persern angelegten „Königsstraße“, die von Susa bis zum einst lydischen Sardeis führte.

² Die Meerenge am südlichen Ausgang des Schwarzen Meeres zum Marmarameer. Auf der Südostseite des Bosphorus lag die griechische Kolonie Chalkedon.

³ Das Schwarze Meer, der Πόντος μέλας oder Πόντος Εὐξεινος, wird in der Antike häufig nur als Πόντος bezeichnet.

2. Untersuche, an welchen Stellen sich die Erzählperspektive verändert:

- a. zunächst Figurenperspektive aus Sicht des Dareios im Stil einer historischen Erzählung (*Δαρείος ... πορευόμενος ... ἀπρίκετο – ἐσβὰς ἐς νέα ἔπλεε – ἐζόμενος ... ἐθηεῖτο*)
- b. Einschub mit lexikalischer Information des Erzählers (*Ἑλληνας φασὶ*)
- c. Wechsel von der Figurenperspektive (*ἐζόμενος ... ἐθηεῖτο τὸν Πόντον*) zur Perspektive eines wertenden Erzählers (*ἔόντα ἀξιοθέητον* – mit Wiederaufnahme des Verbstamms *θεα-* bzw. ionisch *θη-*)
- d. Wechsel zur sachlich-geographischen Beschreibung im ‚Lexikon-Stil‘

3. Verfasse für diese Textstelle ein Drehbuch mit Anweisungen für Kameraeinstellung und Schnitt und zeige davon ausgehend am Text, dass sich die Handlung verlangsamt und zugleich eine räumliche Zoomwirkung entsteht. Folgende Begriffe kannst Du verwenden⁴:

Vogelperspektive – Totale – Halbtotale – Nahaufnahme – Zoom-in – Zoom-out – Kameranachwenk – Kameraflug – Schnitt

Beispiellösung:

- *Halbtotale und Totale (mit Vogelperspektive): Dareios steigt in eine Sänfte oder auf ein Pferd, Zoom-out auf den aufbrechenden Königstross in der Vogelperspektive – SCHNITT: Zug des Königstrosses über einen Bergpass in starker Sonne (Totale) – ... – SCHNITT: Halbtotale mit dem König von hinten und Blick auf die Schiffsbrücke in der Ferne- SCHNITT*
 - *Halbtotale: König kommt ans Meer und besteigt ein Schiff (im Hintergrund die Schiffsbrücke) – SCHNITT: Das Boot legt ab, Überfahrt mit Schwenk von den Ruderern des Boots (Halbtotale) auf den König in Nahaufnahme, der aufmerksam in eine Richtung blickt – SCHNITT: der Blick des Königs auf die kyaneischen Felsen in der Halbtotale – SCHNITT und Halbtotale: Kroisos steigt aus dem Schiff und geht zu einem aufgestellten Thron, setzt sich – Nahaufnahme auf das staunende Gesicht des Königs – Kamera-SCHWENK oder SCHNITT auf die Totale (lange Einstellung): Meer bis zum Horizont*
- ⇒ *Insgesamt verlangsamt sich die schnelle Handlung von der weiten Reise zu Beginn bis zum Stillstand, als der König auf das weit ausgedehnte Meer blickt – man könnte von einer „Verräumlichung“ sprechen*

⁴ Einen Überblick auch über weitere Begriffe bietet ein Glossar auf https://lehrerfortbildung-bw.de/u_sprachlit/deutsch/gym/bp2016/fb6/5_film/3_glossar/; ausführlich erklärt werden diese im Filmlexikon der Universität Kiel: <http://filmlexikon.uni-kiel.de/index.php>.